



★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★

SPRUCH DER WOCHE

Es ist besser, bei einem hochgradigen Ziel zu scheitern, als bei einem geringen Ziel erfolgreich zu sein. (Bill Nicholson)

★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★

In diesem Newsletter

1 Spruch der Woche

2 Allgemeines

3 Auslosung ASG
Klassencup Halbfinale

4 Auslosung ASG Sen.
Cup Halbfinale

5 Sen-MS 16. Runde

Allgemeines

Das Sekretariat der ASG steht Euch jederzeit unter der Tel.Nr. 0676/88905 6010 zur Verfügung und ist immer

Dienstag von 14-17 Uhr und
Mittwoch von 13-16 Uhr

für Euch geöffnet. Ihr findet uns im Ernst-Happel-Stadion, Sektor B, Eingang WFV, 1. Stock links, 1020 Wien, Meiereistraße 7.
E-Mail: info@amateurfussball.at

Auslosung ASG-Klassencup 2017/18

Halbfinale (zu spielen bis spätestens 16.5.2018)

Spiel 1: 16.5.2018, 18.45 Uhr Polska – Stadlau 1 b

Spiel 2: 16.5.2018, 20 Uhr Post 17 – Borac Res.

Finale voraussichtlich am 31.5.2018 (Uhrzeit folgt) in Hirschstetten

Auslosung ASG-Seniorencup 2017/18

Halbfinale (zu spielen bis spätestens 7.6.2018)

Spiel 1 : 4.6.2018 um 19 Uhr Fortuna 05 – Post

Spiel 2 : Team Wr. Linien – ASK Elektra

Finale (zu spielen bis spätestens 14.6.2018)

Sieger Spiel 2 – Sieger Spiel 1

Ergebnisse 15. Runde Sen-MS

Team Wr. Linien - CWF/RWW-RBW 3:0 strafverifiziert

Mariahilf – FC Karabakh 1:2 (0:1)

Tore: Juan Gonzalez Cillero (60./Elfm.); Aykut Tetik (10.), Turan Cagil (62.)

Schiedsrichter: Hartwig Fuchs

Ein Blick in die Kabine der Gäste 20 Minuten vor Anpfiff ließ "böses" erahnen: Die Karabacher waren zu diesem Zeitpunkt erst zu neunt inklusive Keeper. Und es sollten dann auch kein weiterer Mann mehr dazustoßen während der folgenden 90 Minuten. Würden die Mariahilfer also "alle Neune" mit ihren Gästen spielen, die ja sozusagen gut 20% Manneskraft vorgeben mussten. So sollten ja immer zwei Mann freistehen und sich so eine Art "Dauerhöhe" ergeben können. Soweit die graue Theorie - es sollte nämlich ganz anders kommen: In einem heroischem Kampf sollten die Karabacher letztlich mit 2:1 die Oberhand behalten! Dieser große Sieg hatte letztlich mehrere Väter: Zum einen der Gäste-Keeper, der mit Klasseparaden sein Gehäuse sauber hielt. (nur bei einem Strafstoß seitens Mariahilfs war er machtlos). Des weiteren ein gewolltes "Weltklassetor" zum 0:1 (Heber über 50 Meter von der Outlinie). Laufbereitschaft der gesamten Mannschaft über die ganze Spielzeit (wahrscheinlich mehr Km als normal zu elft), rundeten die Szenerie bei den Gästen ab. Mariahilf war zwar freilich Feldüberlegen, vergaben aber zahlreiche Möglichkeiten, scheiterten wie angesprochen am herausragenden Gästekeeper und mussten sich so doch tatsächlich den acht Feldspielern aus Kaiserebersdorf mit 1 : 2 geschlagen geben.

Eines will auch noch erwähnt werden: Trotz knappstem Spielstand über die ganze Zeitdistanz, trotz harten Strafstoß zugunsten Mariahilfs, war es eine äußerst faire Partie, die durch kein "Kartengefuchtel" je unterbrechen werden musste...

Wollers – FC Kärnten 2:9 (0:4)
Tore: Herbert Seisenbacher (53./Elfm.), Christoph Bileck (77.); Alexander Novak (17., 31.), Clemens Cerovsek (23., 42., 55., 80., 82., 85.), Immer Maloku (62.)
Schiedsrichter: Werner Novak
Das Match Wollers :Kärnten endete 9:2 für die Gäste. H.Z. 4:0.
Mit 3 Gelben Karten wegen Foul war das sehr gute Spiel leicht zu leiten. Beide Mannschaften hatten ihre Chancen die die Gäste aber besser nutzten.
Die 3. Halbzeit gewannen auch die Kärntner.

RSVM Post – Fortuna 05 7:3 (3:2)
Tore: Roman Bauer (13., 59., 87.), Eduard Schreiner (18., 21., 67./Elfm.), Christoph Calabek (90.); Ali Saadeddin (10., 28., 49./Fr.)
Schiedsrichter: Claudia Obermüller
Gelb/Rote Karte: Suad Malcinovic (67./Fortuna)

FavAC – ASK Elektra 1:5 (1:2)
Tore: Hamdo Zdralic (32.); Stojan Stojimenov (11., 71.), Markus Hutterstrasser (35.), Gerald Uwira (77., 83.)
Schiedsrichter: Miodrag Simic
Ein klarer und verdienter Gästesieg, die an diesem Abend das spielerisch bessere und auch effizientere Team stellten. Schlussendlich ein verdienter Sieg der spielstärkeren Gäste, sehr faires Spiel beider Mannschaften.